

## Reim Rammler Crew & Jamayl da Tyger - Masquerade

Text: Monthy



Die Ostschweizer Rapper auf dem Cover ihres Albums

### Nach aussen hin effektiv - innen überraschend bescheiden...

Eidrücklich inszenieren die Thurgauer Reim Rammler & Jamayl Da Tyger ihren Maskenball. Mit Skits und Intros, wie sie seit Wu Tang Clans Zeiten beinahe vergeblich gesucht werden, schafft die junge Ostschweizer Crew es, ihren Sound zu präsentieren, anstatt sich selbst zu repräsentieren. Dazu ist das einzige schweizerische Wort, das ich beim ersten Durchhören bewusst gehört habe, nur ein Missverständnis. „Ich han Möse...“ heisst es nämlich irgendwo im Text, was ich fast als sexistisch klassieren will, bevor mir auffällt, dass es nur der Dialekt ist, der mich irreführt. „Ich han möse ga...“ - Aha! Man sollte nun nicht den Eindruck gewinnen, dass „Masquerade“ der Feder von Weicheiern entspringt. Die Reim Rammler - man merke die Ironie im Namen - haben's schlicht und einfach nicht nötig. So scheint's jedenfalls. Und auch wenn gerade ich als Berner kein Moralapostel im Sprachgebrauch sein kann und will, so geniesse ich Hiphop einfach mehr, wenn er kreative und halbwegs intelligente Abhandlungen zum Inhalt hat, anstatt rumpeliges Gefluche und obszöne Sprache. „Masquerade“ ist ein gutes Beispiel dafür, dass man deswegen keineswegs auf pompöse Auftritte verzichten muss. Grosse Töne spuckt bei denen halt lieber die Beatbox. Mit dem gemeinsamen Debut schon praktisch zum Markenzeichen geworden sind für mich die Backings, die nicht nur für Doppelreime sondern als regelrechter Sprechgesangs-Chor eingesetzt werden. Sie sind neben den hypnotischen Dudelsäcken denn auch stilgebender Teil des herausstechenden Krachers auf einer fetttriessenden Scheibe:

Track 12 - Bravehearts

Masquerade - CD anhören und bestellen: [www.cede.ch](http://www.cede.ch)

[www.reimrammler.ch](http://www.reimrammler.ch)

[www.jamayldatyger.com](http://www.jamayldatyger.com)